



 BERLINER INSTITUT  
FÜR GOVERNANCE &  
LEADERSHIP

**Good Sustainable  
Corporate  
Governance**

*Fortbildungsprogramm  
2025*

## WIR STÄRKEN CORPORATE GOVERNANCE AKTEUR:INNEN ALS WESENTLICHEN HEBEL FÜR EINE VERANTWORTUNGSVOLLE UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Wir befinden uns in einer globalen Polykrise – und brauchen kraftvolle Akteur:innen aus der Wirtschaft, die mit Kompetenz zu ihrer Lösung beitragen. Sich verschärfende Rahmenbedingungen und die Transformation hin zu einer nachhaltigen Wirtschaft erfordern **aktive Verantwortungsübernahme** und Steuerung – auch abseits der Politik.

Ein wichtiger Hebel für das Gelingen der Transformation sind **Corporate Governance Akteur:innen**. Sie möchten wir stärker adressieren und in dieser wichtigen Rolle unterstützen. Zukunftsgerichtete Unternehmensführung braucht mehr denn je informierte Aufsichtsrät:innen, Vorständ:innen und Investor:innen, die sich aktiv auch ihrer gesellschaftlichen Verantwortung stellen.

Krisen lassen sich unter Einbezug unterschiedlicher Perspektiven erfolgreicher bewältigen. **Wir fokussieren uns** deshalb auf ein zentrales Element guter Governance: **mehr Perspektivenvielfalt in Aufsichtsgremien und Top-Entscheidungsebenen**. Sie korreliert nachweislich mit besserem Risikomanagement, höherer Transparenz, besserem Stakeholder Engagement – und mit Nachhaltigkeit!

# WISSENSCHAFTLICH FUNDIERTE LÖSUNGEN UNTERSTÜTZEN WIRKUNGSVOLLE FORTBILDUNGSANGEBOT

Wir verstehen uns als Think Tank und Fortbildungsinstitut mit drei interagierenden Arbeitsbereichen. Auf Basis unserer wissenschaftlichen Studien entwickeln wir praxistaugliche Handlungskonzepte und fördern den Kompetenzerwerb von Aufsichtsrät:innen und Aktionär:innen sowie den umsetzungsbezogenen Austausch aller relevanter Stakeholder, damit die nachhaltige Unternehmenstransformation gelingt.

**Unser Ziel** ist es, über Aufsichtsrat und Investor:innen den aktuellen Transformationsprozessen mehr Dynamik zu geben. Wir brauchen heute Unternehmen als Akteure, die ihre hohe gesellschaftliche Verantwortung aktiv leben..

## *Forschung*

Wir erforschen, wie Kapitalmarktakteure die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen positiv beeinflussen können.

## *Akademie*

Unsere Angebote adressieren alle wesentlichen Kompetenzen und aktuelles Aufsichtsrats-Knowhow, vermittelt mit aktivierenden Methoden.

## *Dialog*

Wir gestalten interdisziplinäre Dialoge in persönlichen Settings und auf höchstem Niveau.

## NEU: FORTBILDUNG ZU UMFASSENDER NACHHALTIGKEITSKOMPETENZ IN KONTROLLGREMIIEN

Auch wenn die Anforderungen der Nachhaltigkeitsregulatorik aktuell noch nicht vollumfänglich verpflichtend sind, ist bereits jetzt die Zeit für Unternehmen und Organisationen, sich resilient für die Zukunft aufzustellen. Unsere Fortbildung setzt bei diesem **Gestaltungspotential** an.

Über die reine Erfüllung von Berichtspflichten hinaus geben wir **Corporate Governance Akteur:innen\*** ein Instrumentarium an die Hand für eine souveräne Steuerung und Überwachung der aktuellen Transformationsprozesse hin zu einer möglichst nachhaltigen und resilienten Wirtschaftsweise.

**Zielsetzung** ist die **Befähigung** der Teilnehmenden, den **Nachhaltigkeitsdiskurs im Aufsichtsrat** mit fundierten Argumenten und zielgerichteten Lösungsmodellen zu führen.

Wir statten Sie mit umfassendem Nachhaltigkeits-Knowhow für die **Aufsichtsratspraxis** aus, um Unternehmen und Organisationen zukunftsfähig zu machen.

Angesichts steigender Zielkonflikte und der Zunahme an Komplexität stärken wir Sie ebenso in Ihren **persönlichen Transformationskompetenzen** für eine wirksame Steuerung und Überwachung.

Dreh- und Angelpunkte sind sowohl die **Kontroll- als auch die Beratungsfunktion** des Aufsichtsrates.

Die Konzeptionierung und Entwicklung des Programms wird gefördert durch die **Stiftung Mercator**.

STIFTUNG  
MERCATOR

\*Aufsichtsräte, Beiräte (auch in Stiftungen, Verbänden, Vereinen), Verwaltungsräte (v.a. öffentliche Unternehmen), Kuratorien

## AN WEN SICH UNSER FORTBILDUNGSANGEBOT RICHTET

- In erster Linie an **aktive Mandatsträger:innen** in Aufsichtsräten, Beiräten oder Verwaltungsräten sowohl aus privatwirtschaftlichen als auch öffentlichen Unternehmen, ebenso Wissenschafts- / Bildungseinrichtungen und Stiftungen.
- Auch Mitarbeitende von **Board Offices, Wirtschaftsprüfern, Family Offices und Corporate Governance Expert:innen** sind willkommen.
- Die Anzahl der Teilnehmer:innen ist auf 18 Personen beschränkt, um einen **vertrauensvollen Austausch** zu ermöglichen.

## WAS WIR IHNEN MIT UNSERER FORTBILDUNG BIETEN

- **Übergreifendes systemisches Denken:** Unsere Fachexpertinnen und -experten referieren u.a. zum Finanzsystem, Rechtssystem, zu (gesellschafts-) politischen Systemen, dem Ökosystem - und den daraus hervorgehenden Interdependenzen und Risiken für Unternehmen.
- **Grundlagen & Fachwissen:** Sustainable Finance, EU-Nachhaltigkeitsrecht, CSRD/ESRS, Deep Dive Klimareporting: Alles was Sie in Ihrem Kontrollgremium wissen müssen, um die Interessen Ihrer Organisation zu verstehen und zu wahren.
- **Immersion:** Wir machen die Transformation erfahrbar und arbeiten an einem der Module an einem besonderen Ort zu unternehmerischem Klimareporting sowie zu Klima- und Biodiversitätsstrategien.
- **Coaching:** Wir stärken Sie in Ihrer Wirksamkeit im Aufsichtsrat, die Transformation aktiv zu begleiten, sowie mit Zielkonflikten und Dilemmata konstruktiv umzugehen.
- **Vernetzung:** Werden Sie Teil eines deutschlandweiten und branchenübergreifenden Netzwerkes engagierter Aufsichtsrät:innen.
- **Kamingespräche:** Expert:innen und Experten aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft geben einen unmittelbaren Einblick in ihre Wirkungsbereiche und Erfahrungen mit Bezug auf nachhaltige Transformation.

## ABLAUF UND INHALTE (1/4)

**Modul I: Freitag, 21./Samstag, 22. März 2025 in Berlin**

**Das große Ganze: Nachhaltigkeit im Kontext internationaler und geopolitischer Entwicklungen**

---

**Unternehmerische Nachhaltigkeit als Systemfrage** (Wirtschaftsordnung, Staat, Gesellschaft, natürliche Ressourcen)

- Dozent: Prof. Dr. Christian Klein, Professor für Sustainable Finance an der Universität Kassel, Mitbegründer der Wissenschaftsplattform Sustainable Finance Deutschland und Vorsitz des Nachhaltigkeitsbeirats der Bayer AG.

**Kamingespräch** mit Dr. Johannes Merck, ehem. Director Corporate Responsibility der Otto Group, Gründungsvorstand der Aid by Trade Foundation (2005) sowie der Stiftung KlimaWirtschaft (2007); Mitgründer und Beiratsvorsitzender System Consulting

---

**Einführung in das EU-Nachhaltigkeitsrecht** (Rechtsquellen und Grundprinzipien des EU- Nachhaltigkeitsrechts; Grundverständnis Nachhaltigkeitsrecht der wichtigsten Handelspartner der EU)

- Dozent PD Dr. Dr. Markus Beham, Centrum für Europarecht an der Universität Passau

**Überfachliche Kompetenzen:** Systemisches Denken

- Dozent: PD Dr. Thomas Bachmann, artop - Institut an der Humboldt-Universität Berlin
- 

**Virtuelles Zwischenmodul I, 11.04., 12:30-15:30 Uhr:** Gestaltungsmöglichkeiten aus **gesellschaftsrechtlicher Perspektive**

- Dozentin: Dr. Annette Petow, LL.M. (LSE), Rechtsanwältin

## ABLAUF UND INHALTE (2/4)

**Modul II: Freitag, 23./Samstag, 24. Mai 2025 in Berlin**

**Notwendigkeiten: Rechtliche Pflichten für Unternehmen durch Nachhaltigkeits-Regulierungen**

---

**Gegenstand und Umsetzung der Offenlegungspflichten in der EU** (Corporate Sustainability Reporting Directive, ESRS, EU Taxonomie)

- Dozentin: Dr. Claudia Schrimpf-Döriges, Wirtschaftsprüferin und Steuerberaterin, Partnerin und Head of ESG Grant Thornton
- **Einsatz von Software und KI-Lösungen** im Zusammenhang mit Offenlegungspflichten.
- Dozent: Klaus Wiesen, Head of Sustainable Supply Chain VERSO GmbH; Mitglied im BMWK-Mittelstandsbeirat

**Kamingespräch** mit der Expertenredaktion von ESG.TABLE. Wie gelingt die ESG-Transformation in den Unternehmen? Und welche Rolle spielen Medien dabei? Caspar Dohmen, Marc Winkelmann (Redaktionsleitung), Antje Sirleschtov (Herausgeberin)

---

**Rohstoffpolitik in der Europäischen Union – Deep Dive Kreislaufwirtschaft**

- Dozentin: Eveline Lemke, Gründerin Thinking Circular®, Co-Sprecherin der Arbeitsgruppe Kreislaufwirtschaft beim Bundesverband Nachhaltige Wirtschaft BNW e.V., ehem. Ministerin für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung, Stellvertretende Ministerpräsidentin, Mitglied im Bundesrat, Landesregierung Rheinland-Pfalz, Mainz (2011 - 2016)

**Überfachliche Kompetenzen:** Organisationale Verankerung von Transformationsprozessen.

- Dozent: PD Dr. Thomas Bachmann, artop - Institut an der Humboldt-Universität Berlin
- 

**Virtuelles Zwischenmodul II, 30.05., 13-15 Uhr:** Die Rolle von **ESG in Kontrollgremien öffentlicher Unternehmen**.

- Dozent: Jan-Karsten Meier, u.a. Mitglied Verwaltungsrat Sparkasse Essen, Mitglied des Aufsichtsrates Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)



## ABLAUF UND INHALTE (3/4)

**Modul III: Donnerstag bis Samstag, 03./04./05. Juli 2025 (Bayern)**

**What's at stake? Veränderungsdruck verstehen und Unternehmen langfristig ausrichten**

**Ankommen:** Führung durch Kloster und Gelände mit anschließendem **Kamingespräch** mit **Pater Karl Geißinger SDB** (*angefragt*), Salesianer-Pater, spiritueller Leiter des "Zentrums für Umwelt und Kultur" (ZUK) im Kloster Benediktbeuern

---

**Klimastrategie und Klimareporting.** Anforderungen, Governance, Bilanzierung, Rolle der Leitungs- und Kontrollorgane.

- Dozent: Max Ulrich, Meteorologe und Inhaber von AtmoVera, Experte für Klimareporting und -resilienz in Unternehmen und in der öffentlichen Hand

**Finanzökonomische Relevanz von Biodiversität – Handlungsoptionen** für Unternehmen, Finanzhäuser und Kontrollgremien

- Dozentin: Susanne Bergius, unabhängige Journalistin und Referentin für nachhaltiges Wirtschaften und Investieren, Diplom-Geographin, Fachbuchautorin und Redakteurin des Tagesspiegel Background Sustainable Finance

**Kamingespräch** mit Sabine Nallinger, Vorstandin der Stiftung Klimawirtschaft

---

**Zukunftssichere Geschäftsmodelle** und die Rolle von Aufsichtsräten und Beiräten speziell im Strategieprozess Nachhaltigkeit

- **Unternehmer:innen im Gespräch:** Alix Chambris (Vice President Sustainability and Impact Investment at Viessmann Generations Group), Julia Ledermann (Beiratsvorsitzende edding AG); Christiane Stöhr (Geschäftsleitung Scholz & Friends Reputation); Georg Schürmann (Aufsichtsrat Umweltbank)

**Überfachliche Kompetenzen:** Umgang mit Zielkonflikten und Veränderungswiderständen

- Dozent: PD Dr. Thomas Bachmann, artop - Institut an der Humboldt-Universität Berlin

---

**Virtuelles Zwischenmodul III, Termin 18. Juli 2025: Soziale Nachhaltigkeit & Menschenrechte**, Ulrike Lohr, Südwind Institut

## ABLAUF UND INHALTE (4/4)

### Modul IV: Freitag, 05./Samstag, 06. September 2025 (Berlin)

#### Good Sustainable Governance: Die Transition erfolgreich begleiten

---

**Aufsichtsrat der Zukunft** – Entwicklung des Judgment Muscle durch Kernbausteine effektiver Gremien: Zusammensetzung, Organisation, Dynamiken und Anreize, Dozent: Dr. Hans-Christoph Hirt, Corporate Governance Experte, u.a. Non-Executive Director des Hermes Group Pension Scheme, Advisory Partner bei Fidelio

**Kamingespräch** mit Renata Jungo-Brüngger, Vorstandsmitglied der Mercedes-Benz Group AG für Integrität, Governance & Nachhaltigkeit; Aufsichtsratsmitglied Munich Re

---

**Gute Governance und eine Kultur der Nachhaltigkeit** im Unternehmen entwickeln

- Dozent: Hans Rusinek, selbstständiger Unternehmensberater und Dozent an der Universität St. Gallen. Promotion 2024, zuvor Tätigkeit bei der Boston Consulting Group.

**Überfachliche Kompetenzen:** Resümee ziehen: Was nehme ich mit? Was sind meine nächsten Schritte? (Coaching & Reflexion)

- Dozent: PD Dr. Thomas Bachmann, artop - Institut an der Humboldt-Universität Berlin
- 

**Abschlussdinner**

## TERMINE UND LOCATIONS

Modul 1: 21./22. März 2025

Modul 2: 23./24. Mai 2025

Modul 4: 05./06. September 2025



Berlin, SAP Data Space

Modul 3: 03.-05. Juli 2025



Oberbayern, Kloster Benediktbeuern

Zwischenmodule, z.B. 11.04.25



Virtuell

## TEILNAHMEGEBÜHREN



Gemeinnützige Organisationen: 2.580,- EUR

Öffentliche Institutionen: 3.225,- EUR

Unternehmen der Privatwirtschaft: 4.945,- EUR

Die Preisangaben sind Nettoangaben ohne Mehrwertsteuer (7%).  
Kosten für Anreisen, Übernachtungen und Verpflegung sind von den Teilnehmer:innen selbst zu erbringen.

## PROGRAMMLEITUNG



### Leitung

**Dr. Philine Erfurt Sandhu, Gründerin & Vorstandsvorsitzende BIGL e.V.**

Dr. Philine Erfurt Sandhu ist die Gründerin und Vorstandsvorsitzende des Berliner Instituts für Governance & Leadership (BIGL), welches mit der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin assoziiert ist. Mittels Forschung, Fortbildungs- und Dialogformaten unterstützt sie Corporate Governance Akteur:innen in ihrer fachlichen und persönlichen Entwicklung. Ihr Fokus liegt auf Transformationsprozessen in Aufsichtsräten, insbesondere in ihrer Entwicklung hin zu Diversität, einer nachhaltigen Unternehmensführung sowie einer kollaborativen Zusammenarbeit. Seit 2018 bildet sie Aufsichtsratsmitglieder zu aktuellen Themen der Corporate Governance an der HWR Berlin aus. Sie Autorin für Fachzeitschriften und Kolumnistin im Handelsblatt. In 2022 wurde sie mit dem Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis von BAUM e.V. ausgezeichnet.



### Co-Leitung

**PD Dr. Thomas Bachmann, Gründer & Partner artop GmbH - Institut an der Humboldt-Universität Berlin**

Dr. Thomas Bachmann, Dipl.-Psych., Dr. rer. Nat., Priv.-Doz., arbeitet seit 1993 als Organisationsberater und Coach. Seine Schwerpunkte sind Führung, Management, Mikropolitik, Strategieberatung, Begleitung von Veränderungsprozessen und Konfliktmanagement. Er ist Ausbildungsleiter der artop-Coachingausbildung und Lehrtrainer, Mitglied der International Coach Federation (ICF) und Senior Coach beim Deutschen Bundesverband Coaching (DBVC) und Dozenten an der Humboldt-Universität zu Berlin. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte sind Systemtheorie, Gruppendynamik, Team-Effectiveness und Psychological Safety.



### Konzeption

**Dietlind Weide, Telenario Consulting & Associated Senior Expert BIGL e.V.**

Zweieinhalb Jahrzehnte Praxiserfahrung als Nachhaltigkeitsexpertin in großen, international agierenden Unternehmen (Otto Group, Linde Group, McDonald's Deutschland) prägen das Kompetenzprofil von Dietlind Weide. Als Gründerin ihres eigenen Unternehmens Telenario Consulting berät sie heute Mitglieder von Kontrollgremien, Geschäftsleitungen und Fachabteilungen mittelständischer Unternehmen zu allen denkbaren aktuellen Fragen der unternehmerischen Nachhaltigkeit. Als Dozentin qualifiziert sie Aufsichtsrät:innen zu strategischen Fragen der unternehmerischen Nachhaltigkeit, zu Sustainable Corporate Governance sowie Fachexpert:innen in Bezug auf Nachhaltigkeits- und Klimaberichterstattung.

# NAMHAFTHE MEDIENHÄUSER SIND BEREITS AUF UNSERE ARBEIT AUFMERKSAM GEWORDEN

Handelsblatt

Dienstag, 15. Oktober 2024, Nr. 199

Unternehmer:in des Tages 25

Tanja Kewes Düsseldorf

In Berlin hat sich eine neue Denkfabrik gegründet: das Berliner Institut für Governance & Leadership, kurz BIGL. „Wir wollen Aufsichtsräte fit machen für die Transformation der deutschen Wirtschaft und so die Dynamik für den notwendigen Wandel erhöhen“, erklärt Co-Gründerin und Co-Geschäftsführerin Philine Erfurt Sandhu im Gespräch mit dem Handelsblatt.

Das neue Institut ist ein gemeinnütziger Verein und An-Institut der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin. Co-Gründerin Sandhu (41) konnte mehrere öffentliche und private Geldgeber sowie prominente Unterstützer gewinnen. Dazu zählen bekannte Köpfe wie die Top-Juristin und Governance-Expertin Daniela Weber-Rey (66) und die neue Thyssen-Krupp-Steel-Chefaufsichterin Ilse Henne (52).

„Wir wollen eine Lücke schließen“, erklärt Co-Gründerin Sandhu. Allgemein anerkannt sei zwar, dass Aufsichtsräte und Beiräte, abgesehen von Vorständen und Aktionären für das Gelingen einer Transformation verantwortlich seien. Allerdings mangelte es häufig noch an einer entsprechenden Befähigung dieser Akteure, um den Wandel aktiv mit voranzutreiben.

Konkret gehe es in den neuen Denkfabrik, die auch aus- und weiterbilden will, um fachliche Themen wie Nachhaltigkeit und Künstliche Intelligenz. Mandatsträger müssen sich in diesen Bereichen auskennen. „Nur so

Philine Erfurt Sandhu

## Neue Denkfabrik macht Aufsichtsräte fit für die Zukunft

Das Berliner Institut für Governance und Leadership sieht großen Nachholbedarf hinsichtlich moderner Unternehmensführung in Deutschland.

können wir unseren Wohlstand, soziale Sicherheit und Demokratie in Deutschland wahren“, so Sandhu. Ihre Denkfabrik will an der Schnittstelle von Forschung und Praxis wirken und Grundlagen für verantwortungsbewusste, zukunftsgerichtete Unternehmensführung schaffen, mit Nachhaltigkeit und Diversität als Schwerpunkten.

Der Nachholbedarf der deutschen Wirtschaft hinsichtlich guter, unabhängiger Unternehmensführung, sogenannter Corporate Governance, ist groß – gerade auch im internationalen Vergleich. Gemäß den neuen Richtlinien des Investorenverbands DVFA gelten ein Drittel der führenden Dax-Aufsichtsräte als nicht mehr unabhängig.

Geleitet wird das BIGL von Sandhu und von Katarin Wagner, Geschäftsführerin von Ecosense, dem Nachhaltigkeitsnetzwerk der deutschen Wirt-

Philine Erfurt Sandhu: Nachhaltigkeit und Diversität als Schwerpunkt.



schaft. Die Auftaktveranstaltung des neuen Instituts ist die Jahresagung am 18. Oktober 2024 in Berlin. Dort treffen prominente Vertreter und Unterstützer aufeinander. Weber-Rey etwa war lange Mitglied der Deutschen Corporate Governance Kommission und ehemaliger Chief Governance Officer der Deutschen Bank. Sie sagt: „Der Ansatz des BIGL ist richtig und wichtig. Wir brauchen in Deutschland eine unabhängige sowie breitere und intensivere Auseinandersetzung mit dem Thema wertorientierte Unternehmensführung.“

Ilse Henne, viele Jahre Topmanagerin von Thyssen-Krupp, übernahm im September den Aufsichtsratsvorsitz der Stahlsparte des Konzerns von Vizekanzler a. D. Sigmar Gabriel. Sie ist Sandhu seit einigen Jahren „persönlich und professionell“ verbunden und hat in deren von der Deutschen Börse zertifiziertem Programm an der Hochschule in Berlin „die strategischen Kompetenzen für Aufsichtsräte gekernt“. Für Henne war „sofort klar, dass ich Mitglied des BIGL

werde“. Denn: „Wir müssen die Aufsichtsratsfähigkeit breiter und professioneller aufstellen. Die Komplexität der Aufgabe und die damit einhergehenden Herausforderungen steigen mit jedem Tag.“ Dabei sei eine wissenschaftliche Begleitung wünschenswerter und notwendiger.

Das neue Institut wird inhaltlich wie finanziell breit getragen, aktuell vom Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend sowie von mehreren Fördermitgliedern wie den Wirtschaftsprüfungsfirmen BDO und Mazars. Auch die Mercator-Stiftung finanziert das BIGL seit dem 1. August mit 340.000 Euro für zwei Jahre und sieben Monate. „Das Projekt wird unterstützt, weil es versucht, Klimaschutz in zentrale betriebs- und finanzwirtschaftliche Steuerungs- und Strategieprozesse zu integrieren, um die Transformation in der Breite der Wirtschaft möglich zu machen“, erklärt Lars Grotenwold, verantwortlicher Bereichsleiter bei der privaten Stiftung.

Das Programm des BIGL unterscheidet sich von bisherigen Fort- und Weiterbildungsangeboten „erheblich“. Es füge nachgefragtes Wissen in einen systematischen Handlungsrahmen und richte es auf den Klimaschutz als langfristige strategische Herausforderung aus. Die üblichen Angebote von Kanzleien, Wirtschaftsprüfern, Beratern, Universitäten, Industrie- und Fachverbänden und privaten Akademien fokussierten sich meist auf statistische Pflichten und Haftungsrisiken.

INTERVIEW | Klima & Umwelt

Letzte Aktualisierung: 17. Oktober 2024

## Transformation: Wie Aufsichtsräte ihrer Aufgabe gerecht werden können



Katarin Wagner, stellvertretende Vorstandsvorsitzende des Berliner Institute for Governance & Leadership (links) und Philine Erfurt Sandhu, Vorstandsvorsitzende (rechts).

Ein neues Institut will Aufsichtsräte dabei unterstützen, Transformation in ihren Unternehmen voranzubringen. Worauf es dabei ankommt,

ESG.Table 17.10.24

Handelsblatt, 15.10.24



Hochschule für  
Wirtschaft und Recht Berlin  
Berlin School of Economics and Law

## **DIE GRÜNDUNG ALS AN-INSTITUT – ASSOZIIERT AN DIE HWR BERLIN – ERMÖGLICHT HOHE WISSENSCHAFTLICHE QUALITÄT SOWIE PRAXISTRANSFER**

Wir sind organisiert als gemeinnütziger Verein und assoziiert an die Hochschule für Wirtschaft & Recht Berlin (An-Institut). Die Struktur als An-Institut ermöglicht schlanke, unabhängige Strukturen bei gleichzeitiger Kopplung an die Forschungsinfrastruktur sowie an das Aufsichtsrätinnen-Programm der HWR.

Wir finanzieren uns über Förderungen von Stiftungen und öffentlichen Mittelgebern, über strategische Partnerschaften mit Unternehmen sowie über Mitgliedsbeiträge.

Gründungsmitglieder: Prof. Dr. Christian Erdmann, Dr. Philine Erfurt Sandhu, Daniela Heyer, Prof. Dr. Susanne Meyer, Thomas Mog, Prof. Dr. Solveig Reißig-Thust, Nora Schmidt-Kessler, Katarin Wagner

Ein Beirat bestehend aus Wissenschafts- und Praxisvertreter:innen agiert beratend.



Hochschule für  
Wirtschaft und Recht Berlin  
Berlin School of Economics and Law

## UNSERE RENOMMIERTEN BEIRATSMITGLIEDER UNTERSTÜTZEN UNSERE MISSION AUS UNTERSCHIEDLICHEN STAKEHOLDER PERSPEKTIVEN



***PD Dr. Thomas Bachmann***

Gründer und Partner der artop GmbH an der Humboldt Universität Berlin



***Kai Michael Beckmann***

zuletzt Leiter des Center of Excellence for Sustainability bei der Grant Thornton AG



***Prof. Dr. Birgit Felden***

Professur für Mittelstand und Unternehmensnachfolge an der HWR Berlin, Aufsichtsrätin



***Ilse Henne***

Vorstandsmitglied thyssenkrupp, Aufsichtsratsvorsitzende Thyssen Stahl



***Dr. Hans-Christoph Hirt***

Corporate Governance und ESG Experte, zuletzt head of impact engagement at

 UBS Asset Management  
Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin  
Berlin School of Economics and Law



***Prof. Dr. Johannes Merck***

General Representative Foundations Michael Otto. Geschäftsführer Hamburg Sustainability Conference gGmbH



***Anna Riecken***

Referatsleiterin Frauen in Führungspositionen, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen & Jugend



***Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok***

Professorin für VWL, insbesondere Sozial- und Wirtschaftspolitik an der HWR Berlin, Stiftungsbeirätin Bundesstiftung Gleichstellung

Berliner Institut für Governance & Leadership



# Das Berliner Institut für Governance & Leadership

## Wer wir sind

Das Berliner Institut für Governance & Leadership e.V. BIGL wurde formal im März 2024 in Berlin als gemeinnütziger Verein und An-Institut an der Hochschule für Wirtschaft & Recht Berlin gegründet.

Wir verstehen uns als unabhängiger Think Tank und schaffen ein Netzwerk engagierter Personen in Aufsichtsgremien, die sich für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Unternehmensführung starkmachen. Aufsichtsratsmitglieder verstehen wir als Gestalter:innen der Zukunft, die ökologische, soziale und technologische Herausforderungen aktiv angehen.

Die Prinzipien guter Corporate Governance werden durch die drei Säulen Forschung, Dialog und eine Akademie systematisch weiter entwickelt und vermittelt.

[www.bigl.org](http://www.bigl.org)

# Danke für die Aufmerksamkeit.



*Dr. Philine Erfurt Sandhu*

**Berliner Institut für Governance & Leadership (BIGL)**  
**Geschäftsführende Vorständin**  
An der Hochschule für Wirtschaft & Recht Berlin  
Badensche Straße 52  
10825 Berlin

**Telefon 0176- 2333 0885**

**Email [philine.erfurt.sandhu@bigl.org](mailto:philine.erfurt.sandhu@bigl.org)**